

Protokoll

der Sitzung des Migrationsrates am 03.05.2017

Teilnehmer:

Murat Bas
Gereltuya Chuluun
Maja Gorczynska-Wöhrmann
Bernadeta Klüter
Ahmet Özcan
Lia Scheuer-Szabó
Nina Weißer - Dezernatsleitung Jugend/Bildung
Nicola Addicks - Protokollführerin

Entschuldigt abwesend:

Erkan Buran
Fahad Hudsch
Walid Rash

Abwesend:

Bekir Celik
Hysen Hasani
Asia Jobe
Deepa Stege

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festlegung der Tagesordnung

Herr Özcan begrüßt als stellvertretender Vorsitzender die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Tagesordnung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mangels ausreichend stimmberechtigter Mitglieder nicht gegeben.

Als Gäste werden Herr Kurbjuweit, Herr Grosch und Frau Clemens begrüßt.

TOP 2: Anfragen von Gästen

Herr Grosch merkt an, dass es im Bereich des ÖPNV nötig wäre, diesen für Migranten verständlicher zu machen und bittet hier den Migrationsrat um Unterstützung.

Herr Kurbjuweit weist darauf hin, dass der Migrationsrat bei Bedarf Unterstützung von der Politik erhalte und begrüßt ein reges Miteinander.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25.01.2017

Die Genehmigung des Protokolls wird mangels Beschlussfähigkeit auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 4: Pflichtenbelehrung und Verpflichtung einiger Mitglieder

Frau Weißer bittet die Anwesenden, sich zu erheben, nimmt die Pflichtenbelehrung für Herrn Bas vor und bittet um Unterzeichnung der Verpflichtungserklärung.

**TOP 5: Künftige Zusammenarbeit des Migrationsrates und Themenfindung
- weiteres Vorgehen**

Frau Weißer berichtet, dass der für den 28.03.2017 geplante Workshop für die Migrationsratsmitglieder mangels ausreichender Anwesenheit nicht durchgeführt wurde. Herr Prof. Dr. Meyer von der Hochschule Weserbergland habe für seinen bisherigen Zeiteinsatz einen Kostenaufwand in Höhe von 300 € in Rechnung gestellt, die aus dem Budget des Migrationsrates gezahlt wurden. Herr Prof. Dr. Meyer sei weiterhin sehr daran interessiert, den Workshop durchzuführen und würde bei einem Nachfolgetermin die bereits angefallenen 300 € verrechnen. Die anwesenden Migrationsratsmitglieder sind sich einig, dass die Durchführung des Workshops zur Definition von Zielen dringend notwendig sei. Da der Beschluss zur Durchführung des Workshops bereits in der vergangenen Sitzung getroffen wurde, weist Frau Weißer darauf hin, dass hier kein neuer Beschluss erfolgen müsse. Es wird sich somit darauf geeinigt, dass Frau Addicks sich mit Herrn Prof. Dr. Meyer in Verbindung setzt, um neue Terminvorschläge einzuholen. Diese werde sie im Anschluss über eine Doodle-Terminanfrage an alle Mitglieder zu einer erneuten Terminfindung weiterleiten.

TOP 6: Öffentlichkeitsarbeit des Migrationsrates

Frau Gorczynska –Wöhrmann stellt ihre Vorschläge zur Öffentlichkeitsarbeit vor. Vorrangig sei, den Bekanntheitsgrad des Migrationsrates zu erhöhen und Termine untereinander abzustimmen. Möglich wäre auch die Erstellung eines Flyers. Ebenso wird darüber nachgedacht, die bereits bestehende Seite des Migrationsrates auf Facebook zu aktualisieren.

TOP 7: Planung Integrationspreisverleihung 2017

Frau Weißer informiert über die Integrationspreisverleihung, die in den Jahren 2015 und 2016 stattgefunden habe. Es solle überlegt werden, ob die Preisverleihung auch in diesem Jahr wieder durchgeführt werden soll. Hierzu stellt sie anhand einer Power-Point-Präsentation einen möglichen Zeitplan für die Vorbereitung und Durchführung der Integrationspreisverleihung vor. Sie empfiehlt, dass der Migrationsrat zur Organisation und Durchführung eine Arbeitsgruppe bilden möge und bittet um Entscheidung über den Wunsch der Durchführung.

Es wird sich darauf geeinigt, dass durch Frau Addicks aufgrund der nicht vorhandenen Beschlussfähigkeit eine Mitteilung an alle Migrationsratsmitglieder erfolgen und ein schriftlicher Beschluss gefasst werden soll zur Entscheidung über die Durchführung der Integrationspreisverleihung.

Frau Weißer verlässt um 18.00 Uhr die Sitzung.

TOP 8: Netzwerktreffen im Arbeitskreis Migration beim Jobcenter Hameln-Pyrmont am 16.02.2017

Da die Mitglieder, die an dem Netzwerktreffen teilgenommen haben, nicht anwesend sind, erfolgt keine Berichterstattung.

TOP 9: 108. Plenarsitzung des NIR am 18. und 19. Februar 2017 in Braunschweig

Herr Özcan und Frau Scheuer-Szabó berichten über ihre Teilnahme an der Plenarsitzung.

Herr Özcan informiert, dass der NIR eine Anfrage an den Migrationsrat gestellt habe, die nächste Plenarsitzung im November in Hameln durchzuführen. Aufgrund des großen Arbeitsaufwandes sind sich die anwesenden Mitglieder einig, diese Anfrage abzulehnen. Herr Özcan wird eine Absage an den NIR senden.

TOP 10: Akteurstreffen Umwelttage am 06.04.2017

Laut Mitteilung von Frau Purk von der Klimaschutzagentur Weserbergland wird aus organisatorischen Gründen kein Mobilitätstag im Rahmen der Umwelttage 2017 stattfinden.

TOP 11: Koalitionssitzung am 24.04.2017

Frau Klüter berichtet über ihre Teilnahme an der Koalitionssitzung.

TOP 12: Veranstaltung Niedersächsisches Landesdemokratiezentrum: „Demokratie leben, aktiv gegen Rechtsextremismus und Rechtspopulismus“

Da Frau Weißer, die zu diesem Zeitpunkt nicht mehr anwesend ist, berichten wollte, wird dieser TOP auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 13: Nachbereitung der Fachausschüsse / des Kreistages

Frau Klüter berichtet über ihre Eindrücke aus dem Schulausschuss.

Frau Chuluun berichtet über ihre Teilnahme am Kreistag.

TOP 14: Mitteilungen und Anfragen

- Frau Gorczynska-Wöhrmann und stellvertretend Frau Scheuer-Szabó werden an dem Projekt „Bürgernahe Sprache“ den Migrationsrat vertreten. Es gab hierzu eine von Herrn Buran weitergeleitete Mail von Frau Stasko vom Landkreis Hameln-Pyrmont. Frau Gorczynska-Wöhrmann wird Herrn Buran unterrichten.
- Frau Klüter informiert über die Anfrage einer Frauengruppe, bestehend aus ehemaligen Mitgliedern des Frauenrings Hameln, die sich gewünscht habe, dass sich der Migrationsrat am 12.09. dort vorstelle. Frau Klüter wird den Migrationsrat vertreten.
- Frau Klüter berichtet über ihre Vorstellung des Migrationsrates beim Kurs für Integrationslotsen.
- Ebenso berichtet Frau Klüter darüber, dass es einmal im Monat Sonntags eine „Demo für Europa“ in Hameln gebe. Es könne darüber nachgedacht werden, ob auch der Migrationsrat hieran einmal teilnehmen wolle. Die Mitglieder sind sich einig, dass hier vorerst die Durchführung des geplanten Workshops zur Zielfindung abgewartet werden soll.

- Aufgrund der Nachfrage von Frau Blume vom Fahrgastbeirat, ob der Migrationsrat einen Vertreter senden könne, wird Frau Addicks vorerst mit Frau Blume Rücksprache halten, wie hoch der Zeitaufwand hier anzusetzen ist.
- Frau Scheuer-Szabó berichtet über ihre Teilnahme an einer Kirchenkreiskonferenz, in der sie den Migrationsrat kurz vorgestellt habe.
- Herr Özcan informiert über seine Teilnahme am „Interreligiösen Dialog“.

Herr Özcan beendet die öffentliche Sitzung und verabschiedet sich mit einem Dank von den anwesenden Gästen. Er leitet ein in den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung .

Die nächste Sitzung findet am 10.08.2017 statt.

Hameln, 23.05.2017



Ahmet Özcan
stv. Vorsitzender



Nina Weißer
Dezernatsleitung Jugend/Bildung



Nicola Addicks
Schriftführerin